

# ERASMUS-Erfahrungsbericht

## SS 2009 Bologna

Angaben zum Austausch	
Name der Gastuniversität: Universität di Bologna Alma Mater Studiorum	Zeitraum des Aufenthalts: SS 2009 (Ende Februar bis Mitte Juli)
Studienfächer: Medizin	

Kontaktdaten	
Name: Rebecca Gaschler	E-Mail: rebecca_mirjam@msn.com

Für mich war das Erasmus Semester in Bologna eine der schönsten Erfahrungen, die ich je gemacht habe. Ich kann es nur jedem weiterempfehlen. Bologna ist eine sehr offene, junge und aktive Stadt. Mehr als ein Drittel der Einwohner sind Studenten und ein großer Anteil davon aus dem Ausland. Es wird sehr viel für die Studenten organisiert, kostenloses Kulturprogramm, Ausflüge, Konzerte, Theater, Partys, Festivals.....

Bologna selber ist die älteste Universitätsstadt weltweit. Überall, egal ob man durch die alten Säulengänge der Universität läuft, die Bibliotheken besucht oder die Familienwappen der ersten Studenten Bolognas an den Pforten sieht, spürt man den Geist des Wissens, der Lehre und der Kultur. Nicht umsonst wird sie „la dotta“, die Gelehrte genannt. Die Stadt selber ist wunderschön, sie besteht quasi nur aus Säulengängen, alten Palazzi, Piazza, an denen man sich abends trifft, mittelalterlichen Türmen und ruhigen Parks. Alle Gebäude sind in warmen Farben gehalten, weshalb die auch „la rossa“ die Rote genannt wird. (Eventuell auch wegen den sehr offenen eher links eingestellten Studenten)

Die Region Emilia Romana ist bekannt für seine Landschaft und natürlich das hervorragende Essen, womit wir den dritten Namen gefunden haben „la grassa“ die Fette.

Ich habe sehr interessante Menschen aus aller Welt getroffen und wertvolle Freundschaften geknüpft. Die Uni hat für italienische Verhältnisse einen hohen Standard und alle sind stets um ausländische Studenten bemüht. Bologna ist ein Verkehrsknotenpunkt und gut angebunden, daher optimal für Reisen geeignet. Leider ist die Administration und Organisation sehr kompliziert und unüberschaubar. Daher werde ich meinen Erfahrungsbericht sehr genau verfassen um nachfolgenden Studenten die Probleme zu ersparen, die sich mir gestellt haben.

### Anmeldeverfahren an der Gasthochschule

Sobald Eure Heim- Uni euch offiziell als Erasmus Studenten nominiert hat, muss sie Bologna darüber in Kenntnis setzen und der Gast- Uni eure Kontaktdaten mitteilen. Dann erhält jeder Erasmus Student eine Email, in der steht wie man sich online an der Gast- Uni anmeldet (sehr wichtig nicht vergessen). Die offizielle Einschreibung findet dann Vorort statt (habe ich weiter unten beschrieben)

## **Unterkunft**

Meine Unterkunft habe ich schon vor meiner Anreise im Internet gefunden. Es gibt mehrere verschiedene Seiten, die besten sind:

[www.easystanza.it](http://www.easystanza.it)

[www.bakeca.it](http://www.bakeca.it)

Es ist aber auch möglich direkt vor Ort zu suchen, in der Via Zamboni (die Studenten Straße in welcher sich auch die Haupt-Uni befindet) hängen massenhaft Anzeigen aus. Allerdings muss man wissen, dass die Zimmer in der Innenstadt recht teuer sind, es sei denn man nimmt eine Doppia, ein Doppelzimmer. Es klingt für einen deutschen Studenten recht eigenartig sein Zimmer mit einem Fremden zu teilen, ist aber in Italien völlig normal. Außerhalb der Stadtmauern sind die Zimmer günstiger, allerdings fahren die Busse nachts nur bis 1 Uhr, danach ist man auf das Fahrrad angewiesen.

Für Medizinstudenten empfiehlt es sich in der Nähe des Krankenhauses S. Orsola-Malpighi zu wohnen, da dort alle Kurse, Vorlesungen und Praktika stattfinden.

## **Studium**

Orientierung: Bevor das Semester losgeht findet eine Einführungsveranstaltung statt. Die Erasmus Koordinatorin für Medizinstudenten in Bologna verschickt Einladungen per Email. Leider ist dieses Treffen sehr früh, ich konnte nicht daran teilnehmen, da ich in München noch Prüfungen hatte.

Außerdem erhält man bei der Einschreibung eine Broschüre über die Uni Bologna, über die Stadt, über Freizeitangebote, Unterkünfte.....

Sprachkurse: Die CILTA, das Sprachlabor der Uni Bologna bietet kostenlos 5-wöchige Intensiv Sprachkurse für Erasmusstudenten an. Die Kurse beginnen jeweils im September bzw. im Februar. Man muss sich ca. 3 Monate vorher anmelden und einen Einstufungstest machen. Ist man am 1. Tag des Kurses nicht anwesend, kann man nicht teilnehmen. Auch diesen Kurs konnte ich nicht besuchen da ich noch in München zu tun hatte. Es gibt auch einen Semesterkurs, der 2-mal wöchentlich stattfindet, allerdings kostet dieser 210 €. Darüber hinaus kann man, selbstständig einen online Sprachkurs absolvieren.

Auf der Homepage findet Ihr die genauen Infos zu den Kursen und die Anmeldekriterien bzw. Termine:

<http://www.cilta.unibo.it/>

Cilta:

piazza S.Giovanni in Monte, 4

40124 Bologna - Italia -

Tel: 0039 051 2097750

Fax: 0039 051 2097751

E-mail: [ciltambx@cilta.unibo.it](mailto:ciltambx@cilta.unibo.it)

Einschreibung: Das Auslandsamt befindet sich im Hauptgebäude der Universität.

Dipartimento Amministrativo Relazioni Internazionali

Via Zamboni 33

40126 Bologna

Tel: 0039 051 2088100

Fax: 0039 051 2099779

Email: [erasmus@unibo.it](mailto:erasmus@unibo.it)

Hier der Link zum Auslandsamt, dort sind auch die Öffnungszeiten aufgeführt:

<http://www.unibo.it/Portale/Relazioni+Internazionali/opportunita-entrata/entrata-studio/scambio/default.htm>

Man sollte min. 2 Passfotos mitbringen, 2 Kopien von seinem Personalausweis und die Bestätigung der Heim- Uni, dass man offiziell Erasmusstudent ist. Ihr solltet die Einschreibung möglichst früh tätigen, da dieser Termin der offizielle Beginn eures Aufenthalts in Bologna ist. Ich habe mich erst eine Woche später immatrikuliert und bekomme somit für die erste Woche keine finanzielle Förderung. Bevor Ihr nach Bologna geht, müsst ihr euch außerdem bereits online anmelden. Dafür bekam ich aber eine Email geschickt mit dem Link und weiteren Infos.

Kurswahl: Ihr findet alle Fächer auf der Seite der Fakultät:

<http://www.medicina.unibo.it/Medicina+e+Chirurgia/Didattica/LaureaMagistraleCicloUnico/manifesto.htm?AnnoAccademico=2009&CodCorso=0080>

Die Liste ist nach Studienjahren gegliedert. Außerdem gibt es die regulären Fächer und jeweils dazu sog. Ellettivi, Wahlfächer, die auch Credits bringen und teilweise sehr interessant sind. Aus dieser Liste kann man die Fächer wählen, dabei muss man allerdings darauf achten in welchem Semester die Kurse angeboten werden, sprich im Sommer oder im Winter (Ciclo 1 und 2). Anschließend trägt man die Kurse auf sein Learning Agreement ein, mit den dazugehörigen Kurskennziffern und lässt es sowohl vom Programmkoordinator an der Heimat- Uni als auch von Frau Prof.ssa Strocchi in Bologna gegenzeichnen (s. unten). Wenn Ihr entschieden habt welche Fächer in Frage kommen, solltet Ihr euch mit den jeweiligen Professoren der Heimat- Uni in Verbindung setzen um zu wissen unter welchen Kriterien die Fächer angerechnet werden. Es gibt für alle Fächer Lernzielkataloge, damit könnt ihr die Inhalte mit denen in Deutschland vergleichen. Fragt am besten die Italienschen Studenten, während den Vorlesungen.

Die Kurswahl ist leider etwas kompliziert und es wird einem sehr wenig dabei geholfen. Die Programm Koordinatorin in Bologna für Medizinstudentin hilft einem leider nur sehr eingeschränkt dabei. Dennoch muss man sich bei der Ankunft unbedingt bei Ihr vorstellen, denn Sie wird alle Dokumente unterschreiben und ist offiziell für einen verantwortlich.

Prof.ssa Paula Strocchi

Dipartimento di Farmacologia

Via Imerio 48

40126 Bologna

Email: [erasmus.medicine@unibo.it](mailto:erasmus.medicine@unibo.it)

Tel: 0039 051 209 17 89

Fax: 0039 051 248862

Praktika: Um Praktika zu belegen müsst Ihr euch bei Marco Ferri im Ufficio Studenti dafür anmelden.

Hier findet Ihr die Adresse und Öffnungszeiten:

<http://www.medicina.unibo.it/Medicina+e+Chirurgia/Studenti/Segreteria+studenti/SegreteriaStudenti.htm>

Wo und Wann die Praktika anfangen und wer für euch zuständig ist steht auch online, nach Fächern aufgegliedert:

<http://www.medicina.unibo.it/Medicina+e+Chirurgia/Studenti/Segreteria+studenti/SegreteriaStudenti.htm>

oder Ihr sucht selber: Fakultätsseite> offerta formativa> tirocini> informazioni documenti....

Ihr solltet euch vorher informieren wie viele Wochenstunden Praxisunterricht im Krankenhaus in Deutschland verlangt werden, um den Schein eventuell anerkennen zu lassen. Als ausländischer Student kann man sich selbst raussuchen wie viele Stunden man belegen will.

Prüfungen: Die Prüfungen sind fast alle mündlich und finden mehrere Male im Semester statt. Man trägt sich einfach ca. eine Woche vor dem Termin in eine Liste ein. Da diese Liste für jedes Fach woanders aushängt ist es besser direkt die italienischen Studenten zu fragen. Man kann Prüfungen sooft wiederholen wie man möchte. Erscheint einem ein Ergebnis nicht gut genug, kann man dieses nicht anerkennen und die Prüfung wiederholen. Die Ergebnisse werden auf einer kleinen Karte, welche man am Anfang im Auslandsamt bekommt eingetragen. Kurz vor Ende des Aufenthalts geht man damit zur Prof.ssa Strocchi und lässt sich alles für das Transcript of Records bestätigen.

### **Wichtige Anlauf-/Infostellen für Austauschstudenten**

Werden alle unter den jeweiligen Rubriken oben genannt

#### **Freizeit**

Ich habe mich bei ESN angemeldet, eine Organisation von Studenten, die selber Erasmus im Ausland gemacht haben und nun Freizeit Programm für neue Studenten planen. Lohnt sich sehr, sie bieten von Tanzkursen über Wochenendausflügen, von Partys über Kochkurse und Volleyball Matches wirklich alles an. Außerdem bekommt man mit der Mitgliedskarte in vielen Bars Reduktionen und man kriegt über den Email- Verteiler immer Infos zu neuen Events und vor allem Erasmus Partys!!!!

<http://www.esnbologna.org/>

Es gibt noch eine andere Organisation für studentische Reisen und Ausflüge: AEGEE

Ich rate aber sehr davon ab, denn sie sind nicht zuverlässig, viele Reisen wurden annulliert und oft bekam man nicht mal das Geld zurück.

Uni-Sport gibt es auch, aber nur für Ballspiele. Ansonsten wenn man sich die Mitgliedskarte holt, welche 15€ kostet und ein ärztliches Attest voraussetzt, bekommt man Reduktionen in Fitnessstudios, die aber immer noch sehr teuer sind.

<http://www.cusb.unibo.it/CUSB/default.htm>

#### **Lebenshaltungskosten**

Das Leben in Bologna ist relativ teuer. Die Mieten in der Innenstadt, besonders für Einzelzimmer befinden sich ca. bei 400 € ohne Nebenkosten. Die Lebensmittel sind sehr viel teurer als in Deutschland und Lidl etc. sind nur mit dem Auto erreichbar. Allerdings ist das Kulturprogramm oft umsonst für Studenten und es gibt viele günstige Freizeit Angebote. Jedoch muss man damit rechnen sehr viel mehr auszugeben als man es von Zuhause gewöhnt ist. Besonders weil, fast alle Erasmus Studenten ständig reisen und die anderen Städte Italiens besichtigen.

#### **Persönliches Fazit**

Mein Erasmus Semester hat mich nicht unbedingt weiter gebracht, was meine Uni Karriere betrifft, denn es werden mir nur sehr wenige Leistungen anerkannt. Aber es hat mich auf eine andere Art und Weise bereichert, wie ich es vorher nie erwartet hätte. Es ist eine einmalige Erfahrung, die ich niemals missen möchte. Man spürt den Geist Europas, alle verschiedenen Nationen, die sich in einer Stadt treffen, alle verschiedenen Sprachen, die sich mischen und alle Studenten die sich kennenlernen und austauschen.....Es ist eine Atmosphäre, die man selber erlebt haben muss um zu verstehen wie schön und abwechslungsreich unser Kontinent ist und wie privilegiert wir sind uns darauf frei bewegen zu können.